

begeben an die alten Aktionäre zu 130% franko Zs. Agio mit M. 125 070 in R.-F. Mit Rücksicht auf die stetige Entwickl. u. den erheblich gesteigerten Auftragsbestand der Ges. beschloss die a.o. G.-V. v. 27./5. 1911 weitere Erhöh. um M. 500 000 (auf M. 2 000 000) in 500 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./7. 1911, übernommen von G. Fromberg & Co. zu 200%, angeboten den alten Aktionären v. 14./6.—27./6. 1911 zu 220%.

**Hypotheken:** M. 254 000 auf 9 verschiedenen Grundstücken, davon M. 125 000 auf das Hauptgrundstück Danzigerstr. in Bromberg.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., etwaige sonst. Rücklagen, 4% Div., 8% Tant. an A.-R., vertragsmäss. Tant. an A.-R. (unter Anrechn. einer festen Vergüt. von M. 1000 pro Mitgl. u. von M. 1500 an Vors.), Rest nach G.-V.-B.

**Bilanz am 31. Dez. 1910:** Aktiva: Kasse 5692, Effekten 3687, Hypoth. 115 079, Pferde 1, Utensil. 793 000, Bureau-Utensil. 1, Avale 493 140, Grundstücke 368 626, Wechsel 8000, Terrainkto Johannisthal 28 527, Ziegelei 15 176, Debit.: im Bau befindl. Strecken 371 435, div. Aussenstände 163 328, Bankguth. 746 300. — Passiva: A.-K. 1 500 000, Hypoth. 254 000, R.-F. 175 101, Avale 493 140, Spez.-R.-F. 100 000 (Rückl. 50 000), Rückstell. für Berufsgenossenschafts-Beiträge etc. 11 000, Kredit. 88 606, Div. 300 000, Tant. 129 148, Talonsteuer 3000 (Rückl.), Vortrag 57 998. Sa. M. 3 111 995.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Unk. 106 759, Berufsgenossenschaft 28 242, Steuern u. Abgaben 22 150, Zs. 14 883, Abschreib. 147 483, Gewinn 540 147. — Kredit: Vortrag 47 298, Gewinn an Bauten 755 822, do. an Terrains, Ziegelei etc. 56 546. Sa. M. 859 667.

**Kurs Ende 1910:** 290%. Zugelassen in Berlin sämtl. M. 1 500 000, davon M. 1 250 000 am 21./4. 1910 zu 210% zur Zeichnung aufgelegt, erster Kurs am 2./5. 1910: 240%.

**Dividenden 1906—1910:** 10, 14, 20, 20, 20%. Coup-Verj.: 4 J. (K.)

**Direktion:** Gen.-Dir. Jul. Berger, Reg.- u. Baurat a. D. Rob. von Zabiensky, Berlin.

**Prokuristen:** Max Müller, Max Israelski, E. Hirsch, K. Kolberg, G. Weiss.

**Aufsichtsrat:** (3—6) Vors. Geh. Komm.-Rat Louis Aronsohn, Bromberg; Stellv. Geh. Oberfinanzrat H. Hartung, Berlin; Bank-Dir. Martin Friedländer, Bromberg; Geh. Justizrat Dr. jur. Paul Krause, Komm.-Rat Adolf Moser, Berlin; Wirkl. Geh. Ober.-Reg.-Rat Eisenbahndirektions-Präs. a. D. Ed. Simson, Charlottenburg.

**Zahlstellen:** Berlin: Ges.-Kasse, Deutsche Bank, G. Fromberg & Co.; Bromberg: M. Stadthagen; Hildesheim: Hildesheimer Bank.

## Berlin-Oberspree, Terrain- und Baugesellschaft in Berlin,

Markgrafenstrasse 48.

**Gegründet:** 28./4. 1899. Gründer siehe Jahrg. 1899/1900. Statutenänd. 2./6. u. 20./7. 1909.

**Zweck:** Erwerb, Bebauung, Verwaltung und Verwertung von Grundstücken überhaupt und speciell an der Oberspree, Beteiligung bei anderen Unternehmungen, Erwerb von Aktien und Anteilscheinen jeder Art und speciell der „Carolinenhof“ Terrain- u. Baugesellschaft m. b. H. (die Betellig. an dieser Ges. [nom. M. 1 500 000] steht mit M. 1 651 221.60 zu Buche); Errichtung und Betrieb von Strassenbahnen, Dampfer- und Omnibuslinien, Beteiligung bei solchen speciellen Unternehmungen, sowie überhaupt Betrieb und Beteiligung bei allen im Interesse der Ges. und der vorerwähnten Geschäftszweige einschlagenden Unternehmungen. Terrainbeteilig. der Ges. Ende 1899: 67 ha 57 a 80 qm. 1901 wurde das Bauland für 4 Villen, 1904 für eine solche, 1905 eine Villa verkauft; 1902, 1903, 1906—1910 keine Verkäufe. Der Ges. stehen jetzt mehr als 720 000 qm für Arealverkäufe zur Verf., welche Terrains unmittelbar am langen See (Dahme) belegen sind.

**Kapital:** M. 2 000 000 in 2000 Aktien à M. 1000. **Hypotheken:** M. 41 000 zu 4½%.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1910:** Aktiva: Grundstücke 121 684, Carolinenhofanteile 1 651 221, Hypoth.-Besitz 346 100, Mobil. 1, Bankierguth. 48 673. — Passiva: A.-K. 2 000 000, Hypoth. 41 000, R.-F. 6334, Gewinn 120 346. Sa. M. 2 167 680.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Handl.-Unk. 2084, Steuern 1594, Hypoth.-Zs. 1845, R.-F. 577, Gewinn 120 346. — Kredit: Vortrag 109 368, Zs. 1802, Hypoth.-Zs. 15277. Sa. M. 126 448.

**Dividenden 1899—1910:** 0%.

**Direktion:** Alb. Schilling, Alfred Mannesmann, Stellv. Fritz Brusckhe.

**Aufsichtsrat:** Vors. Alb. Schappach, Stellv. Rentier Eman. Möller, Berlin; Baumeister Carl Weisenberg.

**Zahlstelle:** Berlin: Albert Schappach & Co.

## Berlin-Rixdorfer Terrangesellschaft, A.-G. in Berlin,

Mohrenstrasse 25. (In Liquidation.)

**Gegründet:** 19./5. 1896. Letzte Statutänd. 5./4. 1899, 20./6. 1900 u. 23./4. 1901. Die G.-V. v. 23./4. 1901 beschloss die Liquid.

**Zweck:** Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Grundstücken in Berlin u. der Umgebung, insbes. der Grundstücke, welche, in Rixdorf belegen, der Firma F. A. Neubauer in